


AI·EFFECT

Artificial Intelligence Experimentation Facility For the Energy seCTor

Ziel	Laufzeit
<p>Ziel des Projekts ist es, Energieversorgungsunternehmen dabei zu unterstützen, Daten mit konkreten Herausforderungen und potenziellen Anwendungsfällen an AI-EFFECT zu übermitteln. Über eine definierte Methodik erhalten Industriepartner offenen und transparenten Zugang zu diesen Daten, um KI-/ML-Modelle zu entwickeln, zu trainieren und zu testen.</p> <p>Neben der Entwicklung von Algorithmen bietet AI-EFFECT auch eine Plattform, auf der Versorgungsunternehmen und die KI-orientierte Industrie auf Basis priorisierter Anwendungsfälle gemeinsam Innovationen vorantreiben können. Ein besonderer Fokus liegt auf dem verantwortungsvollen Umgang mit sensiblen Daten: Datenschutzbestimmungen werden eingehalten, ethische Fragen wie Bias oder unbeabsichtigte Folgen werden berücksichtigt. Zusätzlich werden einheitliche Richtlinien und Verantwortlichkeiten für den Umgang mit KI-bedingten Vorfällen festgelegt.</p>	<p>36 Monate Oktober 2024 – September 2027</p> <p>Kontakt</p> <div data-bbox="942 621 1142 777">  <p>projekte.digitale.energie@fit.fraunhofer.de</p> </div> <div data-bbox="942 777 1142 922">  <p>https://ai-effect.eu</p> </div>
Nutzen	
<p>In der digitalen Transformation erweist sich Künstliche Intelligenz (KI) als Schlüsseltechnologie für kritische Infrastrukturen wie den Energiesektor. Sie bietet Potenzial für höhere Effizienz, Resilienz und Nachhaltigkeit. Gleichzeitig stärkt sie Europas strategische Autonomie durch eigene, wegweisende Entwicklungen in zentralen digitalen Technologien. Die enge Verzahnung der schnellen Fortschritte in Energie und KI wird europäische Akteure an die Spitze nachhaltiger, sicherer und innovativer Lösungen bringen.</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, folgende Punkte zu adressieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versorgungsunternehmen, die Datenströme und Datensätze haben, mit der KI-Industrie und Forschungsgemeinschaften zu verknüpfen • Ein konsistenter, standardisierter Ansatz zur Entwicklung vertrauenswürdiger KI für den Energiesektor. • Lösungen auf der Grundlage eines Sicherheits- und Risikorahmens zu standardisieren und zu zertifizieren, der durch das Gesetz geregelt ist. 	
Konsortium	
<ul style="list-style-type: none"> • EPRI Europe DAC (Projektkoordinator) • Instituto de Engenharia de Sistemas e Computadores, Tecnologia e Ciência • Danmarks Tekniske Universitet • Technische Universiteit Delft • Institut de Recherche Technologique SystemX • Fraunhofer FIT • RWTH Aachen • IKIM LTD. • Maynooth University • DNV AS • EnliteAI GmbH • Watt-IS S.A. • Cooperativa Eléctrica do Vale D'Este • Bornholms Varme A/S • ENEL GRIDS S.R.L • E Distribucion redes Digitales (Affiliated Entity) • Hertie School • Center Denmark • Tennet TSO BV (Assoziierter Partner) 	<div data-bbox="1078 1730 1256 1854">  </div> <p>Finanziert von der Europäischen Union</p>
	<p>Gefördert von der Europäischen Union unter der Finanzhilfvereinbarung 101172952</p>